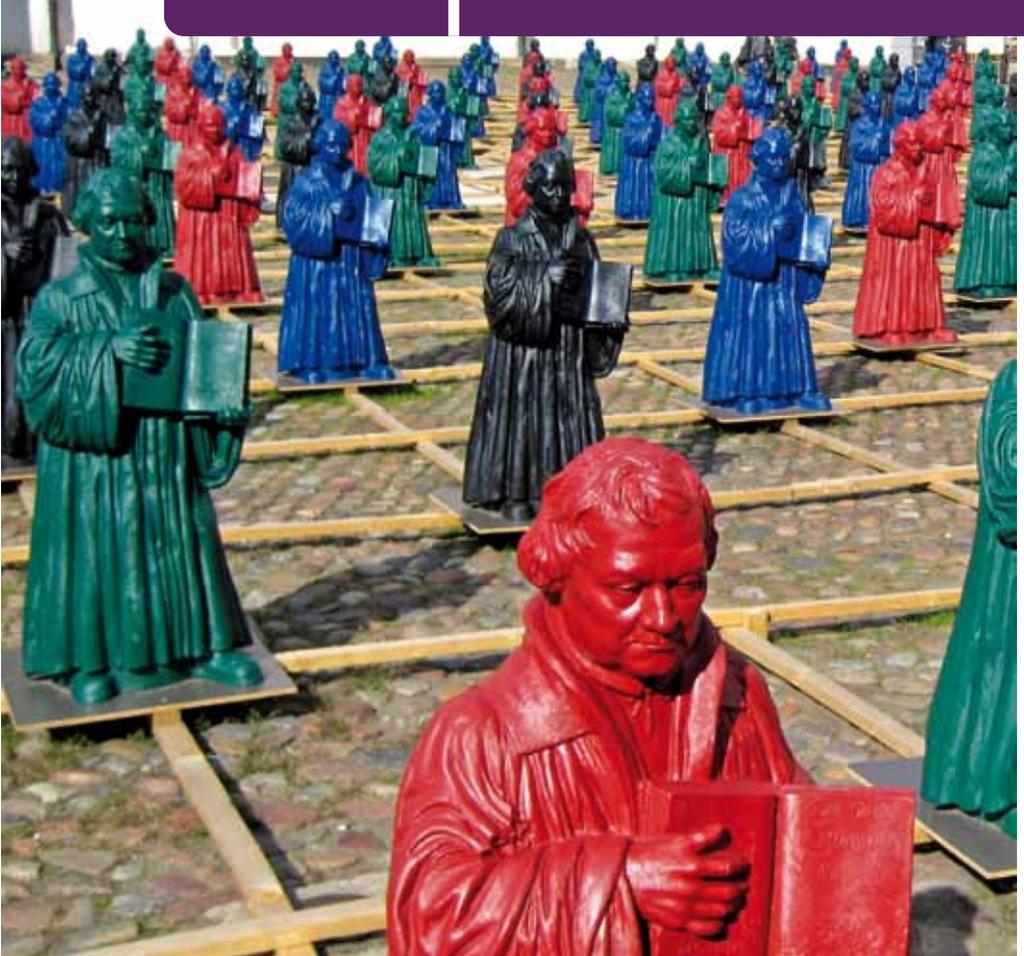


Oktober / November 2024



Evangelisch-Lutherisches
Kirchspiel Dresden Süd

trefpunkt süd



Bannewitz



Leubnitz



Lockwitz



Prohlis



Strehlen

| | |
|--|--------------|
|  Gottesdienste | 4-5 |
|  Gottesdienste in Altenheimen | 6 |
|  Kirchspiel | 7-15 |
|  Bannewitz / Kleinnaundorf | 16-19 |
|  Leubnitz-Neuostra | 20-23 |
|  Lockwitz / Röhrsdorf | 24-29 |
|  Prohlis | 30-32 |
|  Strehlen | 33-36 |
|  Bankverbindungen | 37 |
|  Adressen / Öffnungszeiten, Kontakte | 38-39 |
|  Schaufenster ins Kirchspiel | 40 |

Hinweis:

Im treffpunkt süd werden besondere Jubiläen (Geburtstage, Taufen u. a.) veröffentlicht. Bitte melden Sie sich vor Redaktionsschluss im Pfarramt, wenn Sie nicht erwähnt werden möchten. Fragen, Anregung, Kritik schreiben Sie uns bitte an: KG.DD_Leubnitz_Neuostra@evlks.de.

Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Kirchspiel Dresden Süd
Redaktion: Wolf-Jürgen Grabner - Kirchspiel & Bannewitz, Elisabeth Hoyer - Leubnitz, Michael Klein - Lockwitz, Andree Reiningger - Prohlis, Guido Franke - Strehlen
Layout: Werbeberatung Wobst Dresden
Satz: DRUCK+SATZ, GbR Mayer und Lorz, Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen
Druckerei: addprint AG, Am Spitzberg 8a, 01728 Bannewitz / OT Possendorf
Auflage: 5600

Redaktionschluss: Oktober / November 26.08., Dezember / Januar 21.10.

Bildnachweis:

| | | | |
|-----------|--|-----------|--|
| Titel/S.3 | Wolf-Jürgen Grabner | Seite 21: | Alexandra Hanitzsch, freepik.com/katemangostar |
| Seite 6: | www.gemeindebriefhelfer.de | Seite 22: | Matthias Göhler, Matthias Rietschel, www.weltgebetstag.de |
| Seite 9: | Michael Sollfrank | Seite 23: | Wolf-Jürgen Grabner |
| Seite 10: | Michael Sollfrank, canva und Raah Elia Prescher | Seite 25: | Ulf Hinze |
| Seite 11: | Collage Elise Hübner | Seite 26: | Erik Anders, Christian Behr |
| Seite 14: | Tobias Hanitzsch | Seite 27: | Stephan Floss, Ulf Hinze |
| Seite 15: | Michael Sollfrank, Robin Gaede | Seite 28: | Ulf Hinze, Gemeindebriefhelfer |
| Seite 17: | Uwe Wallis | Seite 34: | freepik.com/rorozoa |
| Seite 18: | Bettina Hubald | | |

Reformation – ein Grund zum Feiern?!

2017 feierte die evangelische Christenheit weltweit das Reformationsjubiläum. Denn Luther veröffentlichte 500 Jahre zuvor seine Thesen gegen den Ablass. Das hatte Folgen. Nicht nur positive.

Insofern stellt sich die Frage: Was feiern wir eigentlich am Reformationstag?

Im Mittelpunkt der Feiern steht Jesus Christus!

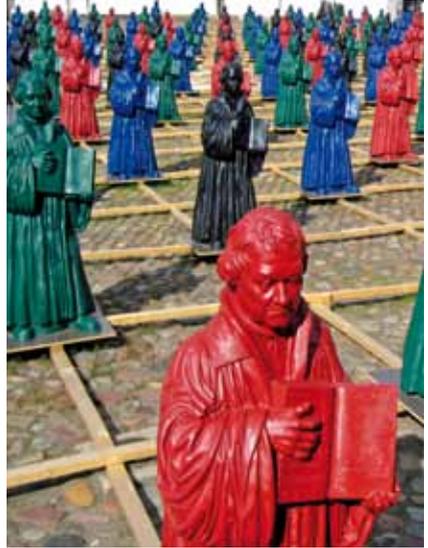
Das ist gut lutherisch. Denn die zentrale reformatorische Erkenntnis heißt: Allein Christus. (Dazu gehören auch: allein der Glaube, allein die Gnade, allein die Heilige Schrift.)

Wir feiern Jesus Christus. Und gefeiert wird am Besten in Gemeinschaft. Das geschieht in diesem Jahr mit einem Kirchspielgottesdienst in der Christuskirche. Aus diesem Anlass werden unsere Kantoreien miteinander musizieren und die festliche Bachkantate aufführen „Gott der Herr ist Sonn und Schild“.

Man könnte sich aber auch vorstellen, das Reformationsfest nicht mit einem Gottesdienst, sondern mit Diskussionen und Tischgesprächen zu feiern. Damit würde das Anliegen von Luthers Thesenanschlag aufgenommen: Er wollte über die Inhalte des christlichen Glaubens ins Gespräch kommen. Disputieren sagte man damals, Wortgefechte austragen und gelehrt streiten. Und das alles in der Öffentlichkeit. Das heißt, wir müssten rausgehen aus der Kirche in unsere Stadtteile und Dörfer, so ähnlich wie wir es verschiedentlich getan haben und wieder tun werden: mit dem Straßenfest in Strehlen, mit Rock unterm Glockenturm in Prohlis, mit dem Erntedank- und Herbstfest in Bannewitz, den Martinsfesten in den Gemeinden und vielem mehr. Damit zeigen wir: Der christliche Glaube ist für unser Leben heute wichtig! Als Christenmenschen haben wir etwas zu gesellschaftlichen Fragen zu sagen. Wir erzählen davon, wie die biblische Botschaft hilft, uns im Alltag zurechtzufinden, und wie sie in Lebenskrisen tragen kann.

Solche Disputationen könnten aber nicht nur am Reformationsfest stattfinden, sondern auch in unserem Alltag: am Küchentisch, in der Nachbarschaft, in der Familie oder im Freundeskreis. Überall dort, wo wir uns als Kirchenleute zu erkennen geben, wo wir anderen zuhören, wo wir uns zu unserem Christsein befragen lassen. Da kommt Jesus Christus zur Sprache und ins Spiel. Na, neugierig geworden? Ich hoffe, Sie sind dabei, wenn wir am Reformationstag gemeinsam Jesus Christus feiern. Nicht nur mit dem Gottesdienst, sondern vielleicht auch mit Gesprächen im Anschluss vor der Kirche!

Übrigens: auch Otmar Hörl hat mit seiner Installation „Martin Luther – Hier stehe ich“ mit 800 „Luther-Botschaftern“ 2010 auf dem Marktplatz von Wittenberg Aufsehen erregt und Diskussionen provoziert. Otmar Hörl wollte Martin Luther wieder auf den Boden bringen, auf dem er selbst gerne stand. Denn Luther sagte auf dem Reichstag zu Worms: „Ich mache mich nicht zu irgendeinem Heiligen, diskutiere auch nicht über mein Leben, sondern über die Lehre Christi“. Lassen Sie uns in dieser Weise Reformation feiern, nicht nur am Reformationstag!



Wolf-Jürgen Grabner

Gottesdienste



Bannewitz
Kleinnaundorf



Leubnitz-Neuostra 

Sonntag, 6. Oktober
Erntedank

10:15 Erntedankfest (KF)
Pfr. Grabner

10:30 Pfr. Hanitzsch


Sonntag, 13. Oktober
20. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Pfrn. Reinköster (BW)

10:30 Pfr. Grabner

Sonntag, 20. Oktober
21. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Pfr. Grabner (BW)


10:30 Pfr. Grabner


Sonntag, 27. Oktober
22. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Pfr. i.R. Scheifler (BW)

10:30 mit Lobpreisband
Pfr. Hanitzsch

Donnerstag, 31. Oktober
Reformationstag

10:30 gemeinsamer Kirchspielfestgottesdienst mit den

Sonntag, 3. November
23. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Pfr. Grabner (KF)

10:15 Andacht (BW)

10:30 Stiftungsgottesdienst
mit Posaunenchor
Pfr. i.R. Horn
17:00 Zirkuskirche


Sonntag, 10. November
drittletzter Sonntag im
Kirchenjahr

9:00 mit Gemeindever-
sammlung
 Pfr. Grabner (BW)

10:30 Pfr. Hanitzsch


Sonntag, 17. November
vorletzter So. i. Kirchenjahr

10:15 Abschluss der
Kinderkirchennacht
mit Taufgedenken
Gem.päd. Grothe (BW)

10:30 Pfr. Hanitzsch


Mittwoch, 20. November
Buß- und Betttag

 10:30 gemeinsamer Kirchspielgottesdienst zum

Sonntag, 24. November
Ewigkeitssonntag

9:00 Pfr. Grabner (BW)


10:30 mit Kantorei
Pfr. Hanitzsch

Sonntag, 1. Dezember
1. Advent

10:15 musikalischer Gottes-
dienst mit Chor und
Partnergemeinde
 Pfr. Grabner

10:30 mit Kurrende
Gem.päd. Kankowski,
Pfr. Hanitzsch


 = Sakramentsgottesdienst  = Familiengottesdienst  = Kirchencafé  = ökumenischer Gottesdienst



Lockwitz
Röhrsdorf



Prohlis



Strehlen

| | | | | | |
|-------|---|-------|--|-------|------------------------------|
| 9:00 | mit Instrumentalmusik Pfr. i.R. Rau (LO) | 10:30 | Pfrn. Reinköster | 10:30 | Pfr. Ilgner |
| 9:00 | mit Instrumentalmusik für zwei Klarinetten Präd. Neumann (LO) | 10:30 | Pfrn. Reinköster | 10:30 | Präd. Neumann |
| 9:00 | Frühstücksandacht (LO) | 10:30 | mit Flötenmusik Pfrn. Reinköster | 10:30 | Pfr. Ilgner |
| 9:00 | Pfrn. Reinköster (RÖ) | | | | |
| 10:00 | mit Tauferinnerung Pfrn. Hinze (LO) | 18:00 | Kirche Prohlis Spezial Pfrn. Reinköster | 10:30 | mit Taufe Pfr. Ilgner |

Kantoreien des Kirchspiels in Strehlen, Pfr. Grabner

| | | | | |
|------|--|-------|----------------------|--|
| 9:00 | Pfrn. Hinze (LO) | 10:30 | Pfrn. Reinköster | Samstag, 2. November 18:00 Säch. Posaunenmission Pfr. Kollmar |
| 9:00 | Windhaager Messe (von Anton Bruckner) Präd. Neumann (LO) | 10:30 | Pfr. i.R. Heidig | 10:30 Pfr. Ilgner |
| 9:00 | Präd. Neumann (LO) | 10:30 | Gospel-Gottesdienst | 10:30 mit Männer- quartett 86er Pfr. Ilgner |

Buß- und Betttag mit dem Ökumenekreis in der Kirche Leubnitz, Pfr. Luhmer

| | | | | |
|-------|--------------------------------------|-------|---|---|
| 9:00 | Pfrn. Hinze (RÖ) mit Kantorei | 10:30 | Pfrn. Reinköster | 10:30 mit Kantorei Pfr. Ilgner |
| 10:30 | Pfrn. Hinze (LO) mit Kantorei | | | |
| 10:00 | Pfrn. Hinze | 10:30 | mit Gospel- und Kinderchor Pfrn. Reinköster | 10:30 Festgottesdienst mit Posaunenchor Pfr. Ilgner |

= In der Regel finden parallel zu den Gottesdiensten Kindergottesdienste statt

Gottesdienste in Altenheimen



| | |
|--|-----------|
| Pflegeheim „FLORENCE“ - Bannewitz | |
| Donnerstag, 10.10. und 07.11. | 10:00 Uhr |
| Sozial-kulturelles Zentrum - Spitzwegstraße 57 | |
| Donnerstag, 28.11. | 10:30 Uhr |
| Pflegeheim Goppeln - kath. Kirche der Nazarethschwestern | |
| Mittwoch, 09.10. und 06.11. | 10:00 Uhr |
| Pflegeheim „Albert Schweitzer“ - Georg-Palitzsch-Straße 10 | |
| Donnerstag, 17.10. | 9:30 Uhr |
| Zentrum für Betreuung und Pflege „Auwaldhof“ - Reicker Straße 97a | |
| Donnerstag, 17.10. | 10:30 Uhr |
| Pflegeheim „Reicker Blick“ - Otto-Dix-Ring 61 | |
| Donnerstag, 27.11. | 9:30 Uhr |
| Pflegeheim „Domizil am Zoo“ - Gerhart-Hauptmann-Straße 5 | |
| Mittwoch, 27.11. | 9:45 Uhr |
| Pflegeheim „Olga Körner“ - Zschertnitzer Straße 25 | |
| Mittwoch, 27.11. | 16:15 Uhr |

Monatsspruch für Oktober

Monatsspruch Oktober 2024

Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Klagelieder 3,22-23





Ökumenekreis

■ **Samstag, 05.10.**

Wanderung von der Kirche Leubnitz zur Kirche Prohllis

Start: **13 Uhr** an der Kirche Leubnitz. Wanderung vorbei am Gamighübel über Altnickern mit Erklärungen zum Archaeo-Pfad und dem Leben hier in prähistorischer Zeit.

Anschließend Informationen über die Prohlliser Kirche und Kaffeetrinken in Prohllis.

Ende gegen 17 Uhr.

■ **Dienstag, 22.10., 19:30 Uhr**

Leben nach dem Suizid eines Angehörigen

Im Gespräch mit Pfarrer Franz Scharfenberg, Polizeiseelsorger für die Polizeidirektionen Dresden und Leipzig.

Eine Selbsttötung hinterlässt Familienangehörige und Freunde oft mit der quälenden Frage: Warum? Gefühle der Schuld und versagt zu haben drängen sich auf. Hintergründe und Möglichkeiten zu helfen.

Ort: St. Petrus Dresden Strehlen, Gemeindezentrum, Dohnaer Straße 53



■ **Mittwoch, 20.11., 10:30 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst zum Bußtag

Predigt Pfarrer Luhmer

Ort: Kirche Leubnitz, Menzelgasse 4

■ **Dienstag, 26.11., 10:30 Uhr**

Die inoffizielle Wahrheit. Warum sind Verschwörungstheorien attraktiv?

Im Gespräch mit Dr. Harald Lamprecht, Beauftragter für Weltanschauungsfragen der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

Sprüht die Regierung mit Flugzeugen giftige Chemikalien in die Atmosphäre? Wurden die Flüchtlinge mit der Absicht herbeigetrieben, um Europa zu destabilisieren? Sind die Terroranschläge von Geheimdiensten inszeniert? Ist Corona eine Waffe oder eine Erfindung? Moderne Verschwörungsmymen haben gesellschaftliche Sprengkraft und verbreiten sich rasant.

Der Vortrag geht der Frage nach, woher sie ihre Attraktivität gewinnen und was Gegenmaßnahmen sein könnten.

Ort: Saal im Gemeindehaus der Lukaskirchgemeinde, Einsteinstraße 2

Dorothea van Loyen

Konzerte & Musik

| | | | |
|---------------|---|----------------|---|
| 13.10., 17:00 | Konzert mit Orgel und Trompete | Christuskirche |  |
| 29.10., 19:00 | Beginn der Konzertreihe. Klavierkonzert | Gemeindehaus |  |
| 30.11., 16:00 | Konzert des Bläserkollegiums Dresden | Kirche |  |
| 30.11., 17:00 | Vocadeo | Schlosskirche |  |

Andachten & besondere Gottesdienste

| | | | |
|------------------|---|-------------------|---|
| sonntags, 18:00 | Friedensgebet | Kirche Röhrsdorf |  |
| mittwochs, 19:00 | Andacht für Frieden und Versöhnung | Christuskirche |  |
| 18.10., 18:00 | Vesper: Tag des Evangelisten Lukas | Christuskirche |  |
| 28.10., 18:00 | Vesper: Tag der Apostel Simon und Judas | Christuskirche |  |
| 01.11., 18:00 | Vesper: Gedenktag der Heiligen | Christuskirche |  |
| 03.11., 17:00 | Zirkuskirche | Kirche |  |
| 04.11.-09.12. | Exerzitien im Alltag | Christophorussaal |  |
| 26.11., 19:30 | Adventsgärtlein | Kirche |  |

Vorträge, Workshops, Bildung, Geselliges

| | | | |
|---------------|--|-------------------------------|---|
| 05.10., 13:00 | Wanderung des Ökumenekreises | Kirche Leubnitz nach Prohlis |  |
| 07.10., 19:30 | Gemeindeabend „Israel“ | Gemeinderaum |  |
| 11.10., 19:00 | Brettspieleabend | Christophorussaal |  |
| 19.10., 07:00 | Fotosamstag | Sächsische Schweiz |  |
| 20.10., 09:00 | Herbstfrühstück mit Andacht | Kirche |  |
| 21.10., 19:30 | Infotreffen: Exerzitien im Alltag | Christophorussaal |  |
| 22.10., 19:30 | Vortrag: Leben nach dem Suizid eines Angehörigen | St. Petrus Kirche |  |
| 27.10., 18:00 | Kirche Prohlis Spezial | Kirche |  |
| 29.10., 19:30 | Infoabend Romreise | Paulinum |  |
| 04.11., 19:30 | Filmabend zu Caspar David Friedrich mit Vortrag | Kirche |  |
| 07.11., 20:00 | Kino in der Kapelle | Friedenskapelle Kleinnaundorf |  |
| 10.11., 12:00 | Spielzeit in Strehlen | Gemeindehaus, kleiner Saal |  |
| 11.11.-17.11. | Gospelworkshop Prohlis | Kirche |  |
| 26.11., 10:30 | Vortrag über Verschwörungstheorien | St. Petrus Kirche |  |
| 29.11., 17:00 | Schwibbogenfest | vor dem Bürgerhaus |  |
| 30.11., 12:00 | Großer Rentnerkreis | Christophorussaal |  |
| 01.12., 12:30 | Pyramidenanschub mit Posaunenchor | Wasaplatz |  |
| 01.12., 16:00 | Pyramiden anschieben mit Posaunenchor | Menzelgasse |  |

Rüstzeiten

| | | | |
|---------------|------------------------------|-----------|---|
| 08.11.-10.11. | Rüstzeit der Jungen Gemeinde | Ebersdorf |  |
|---------------|------------------------------|-----------|---|

Kinder / Jugend / Familie

| | | | |
|---------------|-----------------------------------|-------------------|---|
| 26.10., 10:00 | Herbstkinderkleidermarkt | St. Petrus Kirche |  |
| 16.11., 19:00 | Lobpreisabend der Jungen Gemeinde | Gemeindehaus |  |
| 16.11., 19:00 | Kinderkirchen-Erlebnisnacht | Kirche |  |
| 22.11., 15:00 | Kindertreff Paulinum | Pfarrhof |  |

 **Bannewitz / Kleinnaundorf**

 **Leubnitz-Neuostra**

 **Lockwitz / Röhrsdorf**

 **Prohlis**

 **Strehlen**

 **Kirchspiel**

Veranstaltungen & Berichte

Zweiter Fotosamstag am 19.10.



Wer Lust hat, mit anderen zusammen zu fotografieren bzw. vielleicht gern ein wenig Unterstützung beim Fotografieren hätte, ist an diesem Samstag eingeladen dabei zu sein. Zum Sonnenaufgang werde wir in die Sächsische Schweiz fahren.

Dann den Tag im Rüstzeitheim in Rosenthal verbringen, incl. Mittagessen. Da haben wir Zeit für Fotobesprechungen und kleinere Projekte vor Ort.

Zum Sonnenuntergang suchen wir uns wieder einen schönen Spot im Elbsandsteingebirge.

Bei Rückfragen gern Michael Sollfrank kontaktieren (0351 27049748). Anmeldung kann über den Link erfolgen:

<https://forms.churchdesk.com/f/2Nke934NSX>
bzw. den Qr-Code scannen.

Michael Sollfrank

Getröstet leben

Wir laden wieder zu Exerzitien im Alltag ein. Sie sind eine Hilfe, die eigene Gottesbeziehung zu vertiefen. Bei dem unverbindlichen Informationstreffen, am **21.10. um 19:30 Uhr** im Christophorussaal, werden Sie mehr darüber erfahren. Die Treffen für die angemeldeten Teilnehmer finden montags ab dem **04.11. bis 09.12. jeweils 19:30 Uhr** im Christophorussaal statt. In diesem Jahr sind es fünf Wochen. Planen Sie möglichst täglich 20 Minuten für Ihre Besinnungszeit und 10 Minuten für den Tagesrückblick ein. Eine Teilnahme ist nur für die gesamte Zeit sinnvoll – wem das nicht möglich ist, bitte zuvor mit uns sprechen.

Es wird ein Unkostenbeitrag von 10 € erbeten. Anmeldungen bis Freitag, den 28.10. an Birgit und Joachim Zimmermann (Tel. 27 07 276 oder 47 63 355 bzw.: joachimzimmermann@posteo.de).

Joachim Zimmermann

Workshop & Gospelgottesdienst in Prohlis

Montag, 11.11. von 19 bis 20:30 Uhr
Freitag, 15.11. von 18 bis 21 Uhr
Samstag, 16.11. von 10 bis 18 Uhr
Sonntag, 17.11. von 8:30 bis 11:30 Uhr
Kirche Prohlis

In Kooperation mit der Hochschule für Kirchenmusik proben Studierende unter Anleitung von Thomas Neumeister und André Engelbrecht je einen Song mit den Prohlis Gospel Singers, den Teilnehmern des Workshops und einer Band ein. Am Sonntag um 10:30 Uhr wird mit diesen Stücken ein musikalischer Gottesdienst gefeiert. Dazu können sich weitere Teilnehmer bei Thomas Neumeister bis zum 01.11. anmelden (zeitweise Teilnahme ist auch möglich).

Thomas Neumeister

Zirkuskirche

Am Sonntag, dem 04.08. fand in der Leubnitzer Kirche zum ersten Mal die „Zirkuskirche?!“ statt. Ein bunter Nachmittag, an dem der Altarraum und die Kirchenbänke zur Manege und zum Experimentieren mit verschiedenen Zirkusgegenständen einluden. In verschiedenen Ecken konnten junge Erwachsene, Kinder und Jugendliche gemeinsam akrobatische sowie artistische Zirkusangebote ausprobieren und dabei die eine oder andere Unsicherheit und Hürden überwinden. Wie fühlt es sich an auf einer Rola Bola zu stehen? Wenn mich niemand hält? Kann ich auch im Glauben diese Balance halten und was brauche ich dafür? Für den weiteren Austausch gab es Impulse in Form von Poetry Slam, Lobpreismusik und Gesprächen,



was wir uns für eine Kirche wünschen. Aber auch an Kuchen, Kaffee und guter Laune fehlte es nicht. Eines nehme ich ganz sicher mit: Im Glauben ist es wie im Zirkus. Wir probieren uns aus, dürfen Fehler machen und immer weiter wachsen. Am **Sonntag, dem 03.11.** ist es wieder soweit. **17 Uhr** öffnen die Türen der Leubnitzer Kirche zur zweiten Veranstaltung der „ZIRKUSKIRCHE?!“ und zu einem Raum, in dem alle Altersgruppen willkommen sind.

Raah Elia Prescher

Familien-Winter-Rüstzeit-Neudorf 17. – 19.01.2025

Wer hat Lust ein Wochenende gemeinsam mit anderen winterbegeisterten Familien im Erzgebirge zu erleben? Neben wintersportlichen Aktivitäten wollen wir uns in vielfältiger Weise mit der Jahreslosung für 2025 befassen, uns spielerisch etwas näherkommen, natürlich zusammen essen und fröhliche Abende verbringen. Unsere Unterkunft besteht aus einfachen Zwei- bis Fünfbettzimmern im Erzgebirgshof Bethlehemstift. Die Kosten liegen bei ca. 100 € für Erwachsene und 60 € für Kinder.

Da die Plätze begrenzt sind, lohnt sich schnelles Anmelden! Die Leitung des Wochenende haben Toni Menzel und Michael Sollfrank. Etwas ausführlichere Infos und ein Anmeldeformular findet man hier:

<https://forms.churchdesk.com/f/MtBZEw-1Eb>
oder durch Scannen des QR-Codes.



Michael Sollfrank

■ Martinsfest in unseren Gemeinden

■ Lockwitz, 06.11., 17 Uhr

Gemeinsam feiern wir das Martinsfest in Röhrsdorf. Wir fangen um 17 Uhr in der Röhrsdorfer Kirche an mit Geschichten vom Heiligen Martin und werden dann mit Pferd und Lampions auf den Pferdehof Nitschke umziehen. Dort werden wir am Feuer von den Posaunen empfangen und teilen, was mitgebracht wird.

Antje Hinze

■ Prohlis, 07.11., 17 Uhr

In der Kirche gibt es die Geschichte vom Heiligen Martin, anschließend geht es zum Umzug mit Lampions durch Prohlis und am Ende teilen wir an der Feuerschale Martinshörnchen.

Bettina Reinköster

■ Strehlen, 10.11., 17 Uhr

Wir beginnen im Gemeindehaus der Christuskirche und mit einer Andacht, einer der Geschichten von Martin, singen der Martinslieder und Gebet. Danach ziehen wir mit unseren Laternen zum katholischen Gemeindehaus St. Petrus (Dohnaer Straße 53). Dort erwartet uns das Martinsfeuer und wir teilen die Martinshörnchen.

Wir bitten Martinshörnchen mitzubringen. Sie werden am Eingang gesammelt und dann zu St. Petrus transportiert. Vielen Dank.

Team der Christuskirche



■ Leubnitz, 11.11., 16:30 Uhr

„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir ...“ Wir beginnen **16:30 Uhr** mit einer Martinsandacht in der Leubnitzer Kirche. Anschließend ziehen wir mit unseren Laternen zum Pfarrhof. Auf dem Pfarrhof lädt uns der Posaunenchor und ein Lagerfeuer ein, gemeinsam Hörnchen, Zeit oder ein Lächeln zu teilen.

Andreas Majta



■ Bannewitz, 11.11., 16:30 Uhr

In der Kirche Bannewitz erleben wir die Martinslegende. Der Soldat Martin lässt sich vom Leiden eines Bettlers anrühren und bewegen. Er teilt seinen Mantel und gibt sein Schwert an den Kaiser zurück. Denn er will künftig kein Soldat mehr, sondern für Jesus da sein.

Anschließend ziehen wir mit Liedern und Laternen durchs Dorf. Der Abschluss des Festes ist wieder bei der Feuerwehr mit einem Martinsfeuer. Dort wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Wolf-Jürgen Grabner

„Adventsgärtlein“ in der Kirche Bannewitz

Am Dienstag, **26.11., 19:30 Uhr** ist Gelegenheit sich besinnlich, erleuchtend und musikalisch auf die Adventszeit einzustimmen. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.

Janie Thomann und Steffi Wallis

Quellen der Kraft



Einstimmen auf den Advent für Groß und Klein
besinnlich – erleuchtend – musikalisch

Herzliche Einladung zum Adventsgärtlein



Klettertreff: Gemeinsam Höhen erklimmen

Ein neues und spannendes Angebot gibt es in unserem Kirchspiel: den Klettertreff! In Zusammenarbeit mit der Yo-Yo Kletterhalle in Heidenau bieten wir allen Kletterfreunden die Möglichkeit, regelmäßig in toller Gemeinschaft den Klettersport auszuüben. Der Treff ist eine wunderbare Gelegenheit, dass sich Menschen aus unserem Kirchspiel und dem Stadtteil Prohls in einer entspannten und freundlichen Atmosphäre begegnen können. Unser Klettertreff richtet sich an alle, die bereits Erfahrung im Klettern haben und mindestens im Top-Rope sichern können. Solltet ihr diese Sicherungstechniken erst noch lernen oder einen Aufbaukurs im Vorstiegsklettern absolvieren wollen, meldet euch bitte bei Toni Menzel (toni.menzel@evlks.de). Für 15 € pro Modul (inkl. Halleneintritt) bieten wir entsprechende Kurse an (Top-Rope: 2 Module, Vorstieg: 3 Module).

Eckdaten des Klettertreffs:

Ort: Yo-Yo Kletterhalle, Heidenau

Eintrittspreise: 5 € für Kinder (5 – 11 Jahre) und 9 € für Jugendliche

und Erwachsene (ab 12 Jahren), 3 € Verleih für Kletterschuhe

Ausrüstung: Klettergurte, Seile und Sicherungsgeräte werden gestellt. Die Anschaffung wurde durch das Stadtteilbüro Prohls unterstützt.

Wichtige Hinweise:

Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren dürfen nur in Begleitung einer Aufsichtsperson teilnehmen, die sichern kann. Der Klettertreff ist kein Betreuungsangebot, dennoch sind Kinder und Familien herzlich willkommen. Zu Beginn jeder Veranstaltung wird es eine Spielrunde für die Kinder geben. In dieser Zeit können die Erwachsenen eine Route klettern und vielleicht eine kleine Andacht hören. Anschließend klettern alle gemeinsam. Unsere Teamerinnen und Teamer stehen bereit, um euch beim Sichern zu unterstützen, falls eine Seilschaft ausfällt oder ihr einmal ohne Kind klettern möchtet.

Termine: 28.10., 11.11., 25.11., 09.12.

Wir freuen uns auf gemeinsame Kletterabenteuer und viele schöne Stunden in der Kletterhalle!

Toni Menzel

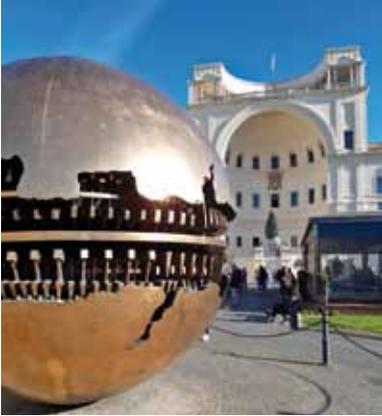
**KLETTERTREFF
DRESDEN SÜD**

BIST DU DABEI?

Zur Anmeldung scanne den QR-Code

Eckdaten des Klettertreffs:
Ort: Yo-Yo Kletterhalle, Heidenau
Eintrittspreise: 5 € für Kinder (5 – 11 Jahre) und 9 € für Jugendliche und Erwachsene (ab 12 Jahren), 3 € Verleih für Kletterschuhe
Ausrüstung: Klettergurte, Seile und Sicherungsgeräte werden gestellt. Die Anschaffung wurde durch das Stadtteilbüro Prohls unterstützt.
Wichtige Hinweise:
Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren dürfen nur in Begleitung einer Aufsichtsperson teilnehmen, die sichern kann. Der Klettertreff ist kein Betreuungsangebot, dennoch sind Kinder und Familien herzlich willkommen. Zu Beginn jeder Veranstaltung wird es eine Spielrunde für die Kinder geben. In dieser Zeit können die Erwachsenen eine Route klettern und vielleicht eine kleine Andacht hören. Anschließend klettern alle gemeinsam. Unsere Teamerinnen und Teamer stehen bereit, um euch beim Sichern zu unterstützen, falls eine Seilschaft ausfällt oder ihr einmal ohne Kind klettern möchtet.
Termine: 28.10., 11.11., 25.11., 09.12.
Wir freuen uns auf gemeinsame Kletterabenteuer und viele schöne Stunden in der Kletterhalle!
Toni Menzel

Romreise



„Auf den Spuren der Apostel“ vom 02. bis 09.10.2025

Immer wieder hörte man den Wunsch nach einer gemeinsamen geistlichen Reise in unseren Gemeinden. Deshalb wollen wir im Herbst nächsten Jahres mit Ihnen nach Rom aufbrechen. Dort finden wir Spuren des antiken Christentums, wichtige Wirkungsstätten der Apostel Petrus und Paulus, gewaltige kunsthistorische Glaubenszeugnisse und selbst die Reformation um Martin Luther lässt sich dort anschaulich nachvollziehen. Pfarrer Christoph Ilgner und Pfarrer Tobias Hanitzsch werden



als Reiseleiter Ihre Ansprechpartner sein. Als Reisebüro fungiert die Leipziger Reisesmission. Um uns als Reisegruppe im Vorfeld kennenzulernen und inhaltlich vorbereitet zu sein, bieten wir Ihnen drei Informationsabende an, am **29.10.2024** im Paulinum, **23.01.2025** im kleinen Saal Strehlen und **18.09.2025** im Paulinum. Dort werden Sie alles erfahren, was für die Reise wichtig ist. Natürlich können Sie auch noch Ideen und Wünsche äußern, wir werden versuchen, diese in der Planung zu berücksichtigen. Wenn das Reiseprogramm feststeht, können Sie entscheiden, ob Sie sich mit uns auf den Weg machen wollen. Wir würden uns darüber freuen.

Ihre Pfarrer Christoph Ilgner und Tobias Hanitzsch

Erster Infoabend am 29.10., 19:30 Paulinum.



Neuer Kantor Robin Gaede

Liebe Gemeinde, liebe Musikfreunde, mein Name ist Robin Gaede und ich bin seit August neuer Kantor im Kirchspiel.

Nachdem ich an der Hochschule für Kirchenmusik in Dresden und dann an der Hochschule für Musik im Master Liedbegleitung studiert habe, freue ich mich nun auf meinen Dienst hier!

Ich bin gespannt, wie ich meine musikalische Erfahrung in dieses neue Umfeld unterbringen kann, weiß aber auch, dass ich Sie, werte Gemeinde, unbedingt dazu brauche, die Musik lebendig zu halten und zu gestalten. Ich freue mich auf Ihr Engagement! Bei sonstigen musikalischen Fragen und Anregungen können Sie auf offene Ohren von mir zählen. Dankbar bin ich über die Möglichkeit hier zu arbeiten – mit dieser großartigen Orgel in Strehlen, der Rarität eines Orchesters und mit der Hoffnung auf eine wachsende Schar von musikbegeisterten Kindern. Daher möchte ich auch hier alle Kinder, welche Freude am Singen haben, in die Kurrende einladen! Wir proben immer am **Freitag 16:30 bis 17:30 Uhr** im Gemeindehaus in Strehlen und planen am **20.12.** einen Probenstag für Weihnachten. Ich freue mich auf eine gemeinsame musikalisch reiche Zeit!

Mit herzlichen Grüßen!



Robin Gaede

Spendenquittung für Brot für die Welt



In der Advents- und Weihnachtszeit sammeln wir wieder für Brot für die Welt. Die 66. Aktion, welche

Brot für die Welt alljährlich startet, lautet dieses Jahr „Wandel säen“. Fast 800 Millionen Menschen leiden weltweit an Hunger. Obwohl genügend Nahrungsmittel vorhanden sind, haben viele nicht genug zu essen. Gründe dafür sind Kriege, Klimawandel, Ernteausfälle und ein ungerechtes Ernährungssystem. Ein Wandel ist notwendig – für die Menschen und für die Umwelt. Mit Ihrer Spende machen Sie diesen Wandel ein Stück möglicher. Ab diesem Jahr sind wir nicht mehr befugt Spendenquittungen auszustellen.

In diesem Falle müssten Sie direkt an Brot für die Welt überweisen oder über den QR-Code.



Alexandra Hanitzsch

Wandrelief in Prohlis

Vielen Dank für alle Zuschriften zum Wandrelief! Am häufigsten wurden Kreuz, Schiff und Wellen darin gesehen, aber auch eine Note und die Kreise wurden als Vielfalt, als Facetten des Ganzen gedeutet. Sehr gefreut hat mich, dass aus allen Kirchspielgemeinden eine Rückmeldung kam!



*Bettina
Reinköster*



■ Bibeltext - Stille - Gebet

| | | |
|-------------|-----------|-----------|
| Morgengebet | dienstags | 7:50–8:10 |
|-------------|-----------|-----------|

■ Kirchenmusik *

| | | |
|--------------|-------------------------------------|-------|
| Chor | mittwochs | 19:30 |
| Posaunenchor | siehe website „kirche-bannewitz.de“ | |

■ Kleinkinder, Kinder und Jugendliche *

| | | | |
|------------------------|-----------|-------------|---|
| Christenlehre | | | |
| Gruppe 1 | dienstags | 14:30–16:00 | |
| Gruppe 2 | dienstags | 16:30–18:00 | |
| Konfirmanden 7. Klasse | mittwochs | 16:30 | C |
| Konfirmanden 8. Klasse | dienstags | 16:30 | C |
| Junge Gemeinde | dienstags | 19:00 | |
| Krippenspielprobe | dienstags | 18:00–19:00 | |

■ Frauen

| | | |
|------------|--|-------|
| Weibernest | Donnerstag, 10.10. | 20:00 |
| | „Japan - Zwischen High Tech und alten Traditionen“ – Ein Reisebericht von Elisabeth Bellmann | |
| | Donnerstag, 14.11. | 20:00 |
| | „Die innere Freiheit des Alterns“ mit Bettina Hubald und Dipl. Psych. Ute Weissbach | |

■ Männer

| | | |
|------------------|-------------------------------|-------|
| Männerstammtisch | Donnerstag, 24.10. und 28.11. | 19:30 |
|------------------|-------------------------------|-------|

■ Senioren

| | | |
|--------------------|-----------------------------------|-------|
| Gemeindenachmittag | Montag, 07.10., 04.11. und 02.12. | 14:30 |
|--------------------|-----------------------------------|-------|

Abkürzung des Raumes:

C = Christophorussaal, Leubnitz, Menzelgasse 2

Wenn nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Kirche Bannewitz statt.

* außer in den Ferien

Veranstaltungen & Berichte

15 Jahre „Kino in der Kapelle“ Kleinnaundorf

Lange schon wurde nach Ideen gesucht, die Friedenskirche in Kleinnaundorf der Öffentlichkeit im Wohnumfeld vorzustellen. Berührungsgängste der nicht-konfessionellen Bevölkerung sollten abgebaut werden. So entstand der Gedanke, Kinoveranstaltungen in der Kapelle anzubieten. Im September 2009 wagten wir das Experiment und zeigten vor drei Besuchern den Film „Sister Act“.

Unser Gründungsteam bestand aus Antje und Rolf Milde sowie Andrea und Uwe Wallis. Die ersten drei Jahre erzeugten wir den Ton mit Verstärker und Boxen aus unserer privaten Heimelektronik. Im Jahr 2012 bekamen wir dann Verstärkung durch Lutz Schröder, der uns als Tontechniker eine professionelle Anlage zur Verfügung stellte und diese bedient. Die Tonqualität ist seitdem erheblich verbessert.

Pro Jahr werden sechs Filme gezeigt und als Bonus nehmen wir am **21.12.** an den Kurzfilmtagen teil. In den 15 Jahren haben wir ca. 100 Filme vor 2300 Besuchern gezeigt.

Frei nach dem Motto „Filmfreunde werben Filmfreunde“ können wir fast jedes Mal neue Besuchende begrüßen. Wir zeigen Programmfilm, Wohlfühlfilme und aktuelle Problemfilme. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis. Zur Erfrischung werden bei jedem Filmabend Getränke aller Coleurs angeboten.

Parallel zu unseren bewährten Kinoaktivitäten entstand im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge die Idee, das Landkino wieder zu beleben. Die VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Objektiv e.V., film.land.sachsen, vertreten durch Thilo Fröbel, die seit 2022 existiert, erfuhr durch Internetrecherche von der Möglichkeit von Filmvorführungen in der Kapelle Kleinnaundorf. Nach intensiven Vorgesprächen mit Wolf-Jürgen Grabner und unserem Filmteam kam es zu der Gründung einer Kooperation von VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, film.land.sachsen und dem Evangelisch-Lutherischen Kirchspiel Dresden Süd, Kirchengemeinde Bannewitz.

Start vom film.land.sachsen war der Film „Das Lehrerzimmer“ am 15.08. in der Kapelle. Zur Auftaktveranstaltung kamen neun Besucher. Anschließend wurde intensiv über den Film diskutiert. Es war eine gelungene Veranstaltung. Weitere sollen folgen. Zum letzten Kinoabend am 05.09. schauten 23 Filmbegeisterte mit uns „Das Unwort!“



Die Filmreihe „Kino in der Kapelle“ und die Landfilmabende laufen beide eigenständig. Um im Filmmilieu zu bleiben, ende ich mit dem Zitat von Humprey Bogart aus dem Kultfilm „Casablanca“: „Ich glaube, das ist der Beginn einer wunderbaren Freundschaft“.

Uwe Wallis



Bannewitz
Kleinnaundorf

■ Kino in der Kapelle, 07.11., 20 Uhr



Im Film sind Vater und Sohn auf der Suche nach dem perfekten Fussballverein – perfektes Wohlfühlkino mit Herz und Humor!!
Uwe Wallis

■ Kinder-Kirchen-Erlebnisnacht

für Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse
Beginn: Sonnabend, **16.11., 19 Uhr** (bitte schon zu Hause Abendbrot essen)
Ende: Sonntag, 17.11., nach dem Familiengottesdienst zum Taufgedächtnis (vorher essen wir gemeinsam Frühstück)
mitbringen: Schlafsack, Isomatte, Kuscheltier, Taschenlampe, Zahnbürste usw.; evtl. Zutaten für das Frühstück (für Planung bitte vorher Bescheid geben)
Einladungen kommen noch über den Christenlehre-Verteiler.
Informationen: andrea-grothe@web.de
Andrea Grothe

■ Posaunenchor

Zum Ewigkeitssonntag am **24.11.** spielen wir eine Bläsermusik auf den Friedhöfen. **13:30 Uhr** in Kleinnaundorf und **14:15 Uhr** Bannewitz. (bei Regen fällt die Bläsermusik aus)
Carola Pöllmann

■ Ahoj Nachbar!

Vom **29.11. bis zum 01.12.** besucht uns unsere tschechische Partnergemeinde aus Trutnov. Lassen Sie uns gemeinsam das erste Adventswochenende verbringen und als Abschluss einen festlichen Gottesdienst feiern. Wir freuen uns über rege Beteiligung, kulinarische Beiträge und Unterkunftsmöglichkeiten im Kirchspiel. Seien Sie dabei! Melden Sie sich bei Antje Milde (antje.milde@yahoo.se) oder Michael Schulz (wijokapre@posteo.de) von der Partnerschaftsgruppe der Kirchgemeinde Bannewitz.
Ahoj!

Rolf Milde und Michael Schulz

■ Lebendiger Adventskalender und Schwibbogenfest

Wie schon 2023 werden sich auch in diesem Jahr wieder Garten- und Hoftüren zum Lebendigen Adventskalender öffnen. Das geschieht von Freitag bis Sonntag vor den Adventsontagen abends um 18 Uhr. Es werden sich wieder Familien, Firmen und Einrichtungen aus Bannewitz genauso wie aus der Kirchgemeinde beteiligen. Die Orte werden im nächsten treffpunkt süd (Dezember-Januar) veröffentlicht. Auftakt zu diesen nachbarschaftlichen Begegnungen ist das Schwibbogenfest vor dem Bürgerhaus am Freitag, **29.11., bereits 17 Uhr.**

Wolf-Jürgen Grabner

■ Adventsbasar

Kling hinaus ins Weite ... auch in diesem Jahr soll die Weihnachtsbotschaft wieder in die Welt hinaus klingen. Dazu wird am ersten Advent unser traditioneller Adventsbasar stattfinden. Selbst Gestaltetes, Gekochtes, Genähtes, Gewebtes, Gefilztes, Gebasteltes ... wird liebevoll weihnachtlich verpackt angeboten. Auch die Bannewitzer Plätzchenmischung soll wieder getütet werden, dazu nehmen wir unverpackte, selbst gebackene Kekse sehr gern entgegen, damit es eine bunte Mischung werden kann. Die Annahme aller vorbereiteten Dinge erfolgt am **Samstag, den 30.11. in der Zeit von 9 bis 11 Uhr** im Gemeinde-raum. Vielen Dank!



Bettina Hubald

■ Singen tut gut und macht Mut!

Ich bin gerade gestolpert. Bei der Suche nach einem Anfangs- und Anhaltspunkt ist mir dieser Segensspruch in die Finger gekommen.

*Der Engel lege einen sanften Teppich unter deine Füße – oder taunasses Gras
eine zarte Landschaft vor deine Augen – oder den blauen Himmel
eine warme Hand auf deine Stirn – oder einen lieben Kuss
ein großes Vertrauen ins Herz – oder ein freudiges Lied.*

Anton Rotzetter

Sie werden sich fragen, wie kann man bei solch ansprechenden schönen Worten denn stolpern? Lesen Sie sich doch bitte noch einmal die letzte Verszeile durch. Was mich überrascht, dass das freudige Lied genauso viel Gewicht bekommt wie das große Vertrauen. Das ist doch fantastisch, himmlisch! Es ist hier nicht die Rede von einer kunstvollen Arie oder einem durchkomponierten Arioso – nein – ein einfaches freudiges, authentisch vorgetragenes Lied – die kleinste musikalische Kunstform.

Das Lied als Symbol für die kleinen Dinge des Lebens, die das Leben irgendwie lebenswert machen, wird im selben Atemzug genannt wie das große Vertrauen, das ins Herz dringt.

Ich habe das Gefühl, wir stehen gerade ein Stück zwischen den Zeiten, wie zwischen dem Ewigkeitssonntag und der Adventszeit, aber auch gesellschaftlich gesehen im globalen Weltgeschehen stehen wir irgendwie DAZWISCHEN.

Sehen wir mit Dankbarkeit zurück auf das, was war und lassen die Herausforderungen und Ereignisse der letzten Monate nachklingen. Schauen wir gespannt und zuversichtlich, trotz der vielen „Baustellen“ nach vorn – das bringt voran.

Probieren Sie dabei mal aus: Lassen Sie einfach DAZWISCHEN, mitten im Alltag – ein freudiges Lied erklingen. Ich kann aus eigener Erfahrung nur sprechen – es tut gut und ist Quelle für inneren Frieden und großer Freude!

Wir in Bannewitz erleben wöchentlich solch engelhafte Freudenmomente. Lassen Sie sich dazu einladen. Chorprobe ist **jeden Mittwoch, 19:30 Uhr** – ODER ... Sie kommen am **1. Advent um 10:15 Uhr** zum musikalischen Gottesdienst in die Bannewitzer Kirche. Da werden freudige Lieder und adventliche Weisen gesungen und musiziert. Auf alle Fälle werden vertrauensvolle Botschaften ins Herz gesendet, ganz sicher! Ich freue mich auf Ihr Kommen

Ulrike Hofmann, Chorleiterin in Bannewitz

Fürbittanliegen

**Kirchenmusik ***

| | | | |
|--------------|-------------|-------------|---|
| Posaunenchor | dienstags | 19:30 | C |
| Kantorei | mittwochs | 19:30 | C |
| Kurrende I | donnerstags | 15:15-16:00 | C |
| Kurrende II | donnerstags | 17:00-17:45 | C |
| Jugendchor | donnerstags | 18:45 | C |

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche *

| | | | |
|----------------------------|-------------|-------------|-----|
| Krabbelgruppe | mittwochs | 9:30-11:00 | KGo |
| Christenlehre 1.-2. Klasse | dienstags | 14:30-15:30 | P |
| Christenlehre 3.-4. Klasse | dienstags | 16:00-17:00 | P |
| Teentreff | donnerstags | 17:45-18:45 | JE |
| Konfirmanden | | | |
| 7. Klasse | mittwochs | 16:30-18:00 | C |
| 8. Klasse | dienstags | 16:30 | C |
| Junge Gemeinde ** | freitags | 18:30-21:00 | JE |

Frauen

| | | | |
|------------------|-----------------------------|-------|---|
| Treffpunkt „EVA“ | Dienstag, 08.10. und 12.11. | 19:30 | P |
|------------------|-----------------------------|-------|---|

Männer

| | | | |
|-----------------|---|-------|---|
| Treff für Väter | Dienstag, 12.11. (diesmal im Raum Lydia!) | 20:00 | L |
| Männertreff | Mittwoch, 09.10. und 13.11. | 19:00 | P |

Senioren

| | | | |
|---------------|-----------------------------|-------|---|
| Seniorenkreis | Mittwoch, 02.10. und 06.11. | 14:00 | L |
|---------------|-----------------------------|-------|---|

Weitere Angebote

| | | | |
|---------------|----------|---------------|---|
| Offene Kirche | samstags | 14:00 - 18:00 | K |
|---------------|----------|---------------|---|

Abkürzung der Räume:

C = Christophorussaal, Menzelgasse 2

KGo = Kindergottesdienstraum, Menzelgasse 2

P = Paulinum, Altleubnitz 1

JE = Jugend-Eck, Altleubnitz 1

L = Raum Lydia, Menzelgasse 2

* außer in den Ferien

** vom Jugendamt der Stadt Dresden gefördert

Veranstaltungen & Berichte

Herbstkleidermarkt

Samstag, 26.10., 10-12 Uhr

Wir nehmen Wintersachen (ab Gr. 68), Spielzeug, Fahrradzubehör, Kinderwagen, Kindersitze, Bücher usw. am Freitag, dem **25.10.** von **17-18 Uhr** im Saal der St. Petrus Gemeinde Dresden-Strehlen, Dohnaer Str. 53, entgegen (max. zwei Kisten). Bitte geben Sie bei jedem Kleidungsstück oder Spielzeug Ihre Nummer und den Preis an. Neue Nummern erhalten Sie bei Frau Herrmann per E-Mail: herrmann.dresden@gmx.de. 20 % des Erlöses gehen an die katholische Kirchengemeinde und werden für entstehende Kosten und Aufwand verwendet. Wir freuen uns über rege Beteiligung.

Agnes Maiwald



Stiftungsgottesdienst

Herzliche Einladung zum Stiftungsgottesdienst am **03.11., 10:30 Uhr** in der Kirche Leubnitz-Neuostra. Die Stiftung arbeitet intensiv daran, einen umfangreichen finanziellen Grundstock aufzubauen, aus dessen Erträgen regelmäßig Anteile für Anstellungen im Verkündigungsdienst für die Kirchengemeinde Leubnitz-Neuostra finanziert werden können. Zu einem gewissen Anteil geschieht dies schon jetzt und wird in Zukunft eine immer größere Bedeutung haben. Der Vorstand wird in diesem Gottesdienst zur Stiftung informieren und die Kollekte dafür sammeln. Der Hauskreis Schneider lädt zum Kirchencafé nach dem Gottesdienst ein. Dort können Sie den Vorstand und Stiftungsrat gern auf die Stiftung ansprechen. Alle Informationen zu Zustiftungen finden sie hier in den Kirchennachrichten auf Seite 37.

Andreas Horn und Gerold Janssen

Filmische Begegnung mit Caspar David Friedrich

Der Kameramann, Regisseur und Dokumentarfilmer Ernst Hirsch, das „Auge von Dresden“ genannt, wird uns am Montag, **04.11., 19:30 Uhr** in der Kirche einen Film über Caspar David Friedrich zeigen. Einführend wird kurz die Verbindung Ernst Hirschs zu Kaitz und damit zur Leubnitzer Kirchengemeinde beleuchtet.

Abgeschlossen wird der Abend mit Ausführungen von Dirk Böhme, Bauingenieur und Restaurator, zum Bau des neuen Denkmals an der Grabstelle von Caspar David Friedrich auf dem Trinitatisfriedhof.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Arbeit des Kirchenausschusses wird gebeten.

Thomas Pfeiffer

Brett-Spiele-Abend

**BRETT-
SPIELE-
ABEND**



**am 11.10,
19 Uhr
Christophorus-
saal**



**Für alle Spiel-
begeisterte,
Interessierte &
Neugierige.**



**Eigene Spiele
können gern mit-
gebracht werden.**





■ Großer Rentnerkreis



Am **30.11. 12 Uhr** findet der nächste Große Rentnerkreis im Christophorusaal statt.

Nach dem Mittagessen wollen wir gemeinsam „Unter dem Stern der Weisen“ stehen und überlegen, was sie an-

trieb: Neugier, Sehnsucht, Sensationslust, ...? Wie kommen sie voran? Wie begegnen wir heute Jesu Geburt?

Gesang, ein Theaterspiel und eine Wichtelrunde sollen vorm Kaffeetrinken sein. Bringen Sie dafür bitte ein Wichtelgeschenk im Wert von etwa 5 € mit.

Um gut planen zu können, erbitten wir Ihre Anmeldung bis **25.11.** im Pfarramt. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Gäste!

Matthias Göhler

■ Kindertreff – Engel

Bei diesem Kindertreff wollen wir uns auf die Spur der himmlischen Boten begeben. Dazu sind alle Kinder der 1.-4. Klasse am Freitag, den **22.11.** auf den Pfarrhof Leubnitz eingeladen.

Der Kindertreff geht von **15 – 18 Uhr**. Wir werden wieder miteinander singen, beten, Geschichten von Gott hören und zusammen spielen.

Anmeldung ist über die Homepage des Kirchspiels möglich.

Aufgrund mangelnder Mitarbeiter wird das der vorerst letzte Kindertreff sein. Für Ideen und Anregungen zur Fortführung meldet euch unter johannes.schneider@evlks.de.

Das Team des Kindertreffs



■ Krippenspiel

In mehreren Vespern zu Heiligabend möchten wir wieder die Weihnachtsbotschaft auf die Bühne und in die Herzen bringen. Wer vor, auf oder hinter der Bühne mitgestalten möchte, melde sich bei Tobias Hanitzsch. Die Proben finden bis Dezember einmal die Woche am Abend statt. Ab Dezember zweimal in der Woche. Der genaue Tag wird noch gemeinsam festgelegt.

Alexandra Hanitzsch



■ Der Weltgebetstag sucht neue Frauen

Seit 130 Jahren wandert jährlich am ersten Freitag im März ein Gebet 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet damit Frauen in mittlerweile mehr als 150 Ländern. Jedes Jahr steht ein anderes Land im Focus sowie die Lebenswirklichkeiten der Frauen dieses Landes. Auch in Leubnitz wird seit vielen Jahren der Weltgebetstag der Frauen alljährlich gefeiert. Steffi Ludwig bereitet diesen seit 40 Jahren sehr kompetent, engagiert und liebevoll vor. Diese wunderbare Aufgabe möchte sie gern allmählich abgeben, entweder an eine einzelne Frau oder auch mehrere oder einen Kreis. Von Seiten des Weltgebetstages gibt es bereits viele Monate davor gute Arbeitshilfen und Einführungsveranstaltungen in Dresden. Die Unterstützung und Erfahrung von Steffi Ludwig bleibt uns natürlich erhalten. Wer es sich vorstellen könnte, an dieser Stelle Aufgaben und Verantwortung zu übernehmen, melde sich im Pfarramt. Es ist ein Segen, wenn Gemeindefarbeit weitergetragen wird.

Kleiner Ausblick: zum nächsten Weltgebetstag geht es auf die Cookinseln.

Alexandra Hanitzsch

Veranstaltungen & Berichte

■ Pyramide anschieben



Am Sonntag, **01.12.**, **pünktlich um 16 Uhr** wird am 1. Advent die Pyramide an der Menzelgasse „angeschoben“. Außerdem wird es wieder einen kleinen Adventsmarkt geben.

Die Akteure hinter den Kulissen sind Mitglieder der Ortsgruppe Leubnitz vom Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V. In gewohnter Weise wird das Ereignis vom Leubnitzer Posanunenchor musikalisch umrahmt. Zeitgleich ist die Kirche zur Besichtigung geöffnet.

Alexandra Hanitzsch

Fürbittanliegen



Kirchenmusik

| | | | |
|--------------|-------------|-------|----|
| Kantorei | mittwochs | 19:30 | Tz |
| Posaunenchor | donnerstags | 19:00 | Tz |

Kinder und Jugendliche

| | | | |
|-------------------|----------------------------------|-------------|-------|
| Christenlehre * | | | |
| 1.-3. Klasse | mittwochs | 15:30-16:30 | PH LO |
| 4.-6. Klasse | mittwochs | 16:30-17:30 | PH LO |
| | 06.11. Martinstag | 17:00 | K RÖ |
| Konfitreff | Dienstag, 29.10., 26.11., 03.12. | 17:00 | K LO |
| Junge Gemeinde ** | donnerstags | 18:00 | Pro |

Senioren

| | | | |
|--|--------------------------------------|-------|-------|
| Nachmittag für die Älteste Generation | Montag, 07.10. | 19:30 | PH LO |
| | Gemeindeabend mit Sup. Behr | | |
| | Montag, 14.10. Länderabend Palästina | 15:30 | PH LO |
| | Montag, 18.11. | 15:00 | PH LO |
| 60 Plus | Montag, 07.10. | 19:30 | PH LO |
| | Gemeindeabend mit Sup. Behr | | |
| | Montag, 04.11. | 19:30 | PH LO |

Weitere Angebote

| | | | |
|----------------------|-----------------------------|-------------|------|
| Montags im Turm | Montag, 07.10. | 19:30 | Tz |
| | Gemeindeabend mit Sup. Behr | | |
| | Montag, 18.11. | 20:00 | Tz |
| Offene Schlosskirche | mittwochs | 16:00-18:00 | K LO |
| | ab November | 16:00-17:00 | |
| Friedensgebet | sonntags | 18:00 | K RÖ |

Abkürzung der Räume:

K LO = Schlosskirche Lockwitz

K RÖ = Kirche Röhrsdorf

PH LO = Pfarrhaus Lockwitz, Tögelstraße 1

K Pro = Prohllis Gemeindezentrum, Georg-Palitzsch-Str. 2

Tz = Turmzimmer Schlosskirche Lockwitz, Altlockwitz 2

* außer in den Ferien

** vom Jugendamt der Stadt Dresden gefördert

Veranstaltungen & Berichte

Der Posaunenchor bläst ...

26.10., 18 Uhr

03.11., 9 Uhr

24.11., 14 Uhr

zur Bläserandacht vom Lockwitzer Kirchturm

im Gottesdienst in Lockwitz

zum Ewigkeitssonntag auf dem Friedhof in Lockwitz

Gelungener Start ins neue Schuljahr

Nicht allein das ABC bringt den Menschen in die Höh' ..., dass jeder unterschiedliche Begabungen hat und manche mehr büffeln müssen als andere, wissen wir Erwachsenen, dass wir wertvoll sind, auch wenn wir nicht auf allen Gebieten schlaue Füchse sind, vergessen wir gerne mal. Schön, dass wir es in dem diesjährigen Gottesdienst zum Schuljahresbeginn ganz bildhaft gesehen haben.



Es wurden nicht nur die Schulanfänger, sondern alle Schulkinder fürs neue Schuljahr gesegnet. Dann ging es endlich zur Kaffeetafel in den großen Pfarrgarten an der Lockwitzer Tögelstraße. Vom Posaunenchor wurden wir musikalisch begrüßt und bei Kaffee und Kuchen kamen wir ins Gespräch zu Herausforderungen, die der Start ins Schulleben für Eltern und Kinder mit sich bringt. Für die Kinder gab es eine Menge Spiele und den meisten Spaß hatten alle beim Toben im Heu, das nach der Mahd noch auf der Wiese lag.



Insgesamt ein Gemeindefest bei Sonnenschein, viele fröhliche Gesichter zum Start nach den Ferien und ein leeres Kuchenbuffet, das zeigt, es hat geschmeckt. Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helferinnen von Kirchenkaffee.

Die Vorbereitungen für das nächste Jahr laufen schon, daher gilt: Den 17.08.2025 dick im Kalender anstreichen.

Claudia Doherr



Alle Jahre wieder: Krippenspiel in Röhrsdorf



Auch in diesem Jahr möchten wir am Heiligabend wieder ein Krippenspiel in unserer Röhrsdorfer Dorfkirche aufführen. Die Proben dazu starten nach den Herbstferien. Alle, die gern mitmachen möchten, melden sich bitte bei Antje Hinze (antje.hinze@evlks.de) oder Katharina Anders (katharina.anders@gmx.de). Wir freuen uns über jede und jeden, egal, ob jung oder alt!

Katharina Anders

„Hoffnung stiften“ Christian Behr berichtet von Solidaritäts- und Begegnungsreise nach Israel

Montag, 07.10., 20 Uhr, Gemeinderaum Tögelstraße 1

Mit den terroristischen Angriffen der Hamas auf Israel am 07.10.2023 erscheint die Lage im Nahen Osten nicht mehr nur brisant und komplex, sondern nahezu hoffnungslos. Dabei werden Palästinenser und Israelis, Muslime, Juden und Christen auch in Zukunft auf engstem Raum neben- und miteinander leben (müssen).

Das Thema heizt nicht nur politische Debatten in Deutschland an. Auch Christinnen und Christen nehmen in besonderer Weise die Geschehnisse im Heiligen Land wahr.

Unter dem Motto „Hoffnung stiften“ konnte Superintendent Christian Behr an einer Solidaritäts- und Begegnungsreise nach Israel und die palästinensischen Autonomiegebiete teilnehmen. Er besuchte kulturelle und pädagogische Einrichtungen und Graswurzel-Organisationen, die sich seit langem für ein gedeihliches Miteinander einsetzen. Er sprach mit Menschen, die trotz Traurigkeit, Schmerzen und Enttäuschung aus ihrer Hoffnungslosigkeit herauszutreten vermögen. Christian Behr berichtet in Bildern und Worten von den Begegnungen dort.

Christian Behr



Veranstaltungen & Berichte

Lockwitzer Kammermusik – Rückblick und Vorschau



Die Tage werden schon wieder kürzer, die Blätter bunter, im Supermarkt liegt bereits wieder der Dresdner Stollen aus - das Jahr geht unweigerlich seinem Ende entgegen. Und wir blicken auf ein erfolgreiches kammermusikalisches Jahr in der Lockwitzer Schlosskirche zurück. Im Juni haben wir uns zur 17. Lockwitzer Kammermusik auf die Romantik konzentriert. Mit Werken von Johannes Brahms, Waldemar von Bausznern und Felix Mendelssohn Bartholdy haben wir konzertant den Sommer eingeläutet. Die 18. Lockwitzer Kammermusik unter der Überschrift „Herbstliche Saitenklänge“ war in diesem Jahr der musikalische Herbstauftakt. Ein Trio aus Violine, Violoncello und Kontrabass musizierte in verschiedenen

Besetzungen ein herbstlich buntes Programm quer durch die Jahrhunderte von Haydn über Mysliveček und Glière bis hin zu lateinamerikanischer Musik des 21. Jahrhunderts.

Was erwartet Sie und uns nun musikalisch für das kommende Jahr? Wenn auch die thematischen Schwerpunkte noch nicht festgelegt sind, so werden wir doch wieder voraussichtlich im Juni und September eine Lockwitzer Kammermusik veranstalten. Und da wir 2025 sowohl die 20. Lockwitzer Kammermusik spielen, als auch damit auf ein zehnjähriges Bestehen dieser Kammermusikreihe zurückblicken können, haben wir gleich zwei Gründe zum Feiern!

Natürlich freuen wir uns in diesem Zusammenhang nach wie vor über jede Spende, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung der Konzerte hilft. Jeder noch so kleine Betrag wird dankend über folgende Bankverbindung angenommen:

Kassenverwaltung Dresden

IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36, BIC: GENODE1DKD

Spendenzweck: RT0981 Kammermusik Lockwitz / Ihr Name / Ihre Adresse
(Name und Adresse bitte für die Spendenquittung angeben)

Bleiben Sie neugierig, uns als Publikum gewogen und lassen Sie sich von unserem Programm für das kommende Jahr 2025 überraschen.

Es grüßt sie herbstlich und herzlich das Organisationsteam der Lockwitzer Kammermusik!

*Marjana Winkler
und Ulf Hinze*





■ Herbstfrühstück mit Andacht



Nach dem gelungenen Frühlingsfrühstück im April folgt am **20.10. um 9 Uhr** das Herbstfrühstück mit Andacht, zu dem Sie wieder herzlich willkommen sind. Sie können Speisen für ein gemeinsames Buffet mitbringen, Kaffee und Tee werden im Kirchencafé gekocht.

Brigitte Götz

■ Offene Schlosskirche

Die Schlosskirche Lockwitz ist jeden **Mittwoch** für Besucher geöffnet, bis zum **30.10. immer 16-18 Uhr**, ab dem **06.11. von 16-17 Uhr**.

Es gibt wechselnde Angebote: gemeinsames Singen, Kaffee und Kuchen, Bibelgeschichten für Kindergarten-Kinder, kleine musikalische Darbietungen oder auch einfach nur Stille und Gebet. Der Aufsteller vor der Kirche zeigt jeweils das Programm für die kommende Woche an.

Schauen Sie gerne vorbei, es ergeben sich spontan auch interessante Gespräche zwischen Alt- und Neu-Lockwitzern!

*Birgit Bockholt, Brigitte Götz,
Marjana Winkler und Manfred Richter*

■ Wie war das eigentlich mit meiner Taufe?

Wir wollen alle, die in den letzten Jahren getauft worden sind, an ihre Taufe erinnern und feiern, dass Du getauft bist am Sonntag, **27.10. um 10 Uhr** in der Schlosskirche Lockwitz.

Antje Hinze



■ Windhaager Messe von Anton Bruckner

Im Gottesdienst am Sonntag, dem **10.11., 9 Uhr** führt die Kantorei Lockwitz in der Schlosskirche Ausschnitte aus der Windhaager Messe von Anton Bruckner (1824-1896) auf. Anton Bruckner schrieb diese Messe als achtzehnjähriger Schulgehilfe in den Dörfern Windhaag und Krondorf. Die Windhaager Messe ist schlicht komponiert. Eine Altstimme wird von der Orgel begleitet. Im Original kommen noch zwei Hörner dazu.

Udo Löser

Veranstaltungen & Berichte

ADVENTsVESPER „VOCADEO & friends“

Am Samstag, **30.11., 16 Uhr** gestaltet VOCADEO bereits zum vierten Mal im Auftakt des neuen Kirchenjahres in der Schlosskirche Lockwitz eine ökumenische ADVENTsVESPER, in diesem Jahr unter dem Leitgedanken „... und Friede auf Erden!“ Ein gemischter Projektchor „VOCADEO & friends“, Kinder und Kammerchor musizieren unter der Leitung von Jördis und Matthias Doetz vokal und instrumental aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen. Auch das Singen (alt) bekannter Adventslieder wird wiederum ein wichtiger Bestandteil der ADVENTsVESPER sein.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang bitten wir um eine Spende für unsere Gemeinde und ein aktuelles Projekt von VOCADEO.

Mitsinge-Anmeldung bis **31.10.**

Interessierte bitte per Mail an info@vocadeo.de oder mobil per WhatsApp bei Antje Gädke (0173-3 56 64 99).

Matthias Doetz



Mitsingen bei der Advents- und Weihnachtsmusik

Mitsingen bei der Advents- und Weihnachtsmusik ist am **3. Advent, 15.12., 15 Uhr**, in der Lockwitzer Schlosskirche angesagt. Mit Ihnen, der Lockwitzer Kantorei und anderen Musikern sollen Choräle und ausgewählte Arien aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach (1685–1750) und andere Advents- und Weihnachtsmusik erklingen. Die Proben finden **mittwochs** im Turmzimmer der Lockwitzer Kirche statt, beginnen **19:30 Uhr** und dauern ca. eine Stunde. Folgende Probentermine sind vorgesehen: **13.11., 27.11., 04.12., 11.12.**
Herzliche Grüße

Ihre Kantorei Lockwitz

Fürbittanliegen

**Begegnung – Bibelarbeit – Gebet**

| | | |
|---|------------------------|-------------|
| Prohliser Mittagstisch | dienstags | 12:00-13:30 |
| Selbsthilfegruppe „Leben ohne Alkohol“ | dienstags | 17:30 |
| Fürbittgebet für die Kirche und unsere Gemeinde | Montag, 14.10., 11.11. | 18:30 |
| Helferschaft | Freitag, 22.11. | 10:00 |
| After 7 (Themen-, Bibel- und Glaubensgespräche Ü30, U50) | Dienstag, 29.10. | 19:00 |

Kirchenmusik

| | | |
|-------------------------------|---------------------------|-------|
| Trommelgruppe / Kinderchor ** | donnerstags * | 17:00 |
| Blechbläser | montags, nach Absprache | 17:30 |
| Flötenorchester | mittwochs, nach Absprache | 17:30 |
| Chor „Kantorei Prohlis“ | mittwochs | 19:00 |
| „Prohlis Gospel Singers“ | montags * | 19:00 |

Bitte informieren Sie sich bei Thomas Neumeister über den genauen Probenmodus!

Kinder und Jugendliche *

| | | | |
|------------------------------|---------------|-------------|------|
| Christenlehre (1.-6. Klasse) | donnerstags | 16:00-17:00 | |
| Konfi-Treff | dienstags | 17:00-18:30 | K LO |
| Junge Gemeinde ** | donnerstags * | 18:00 | |

Frauen

| | | |
|----------------------|----------------------------|-------|
| Frauengesprächskreis | Donnerstag, 10.10., 14.11. | 14:30 |
|----------------------|----------------------------|-------|

Abkürzung des Raumes:

K LO = Schlosskirche Lockwitz
Wenn nicht anders vermerkt, finden die
Veranstaltungen in der Kirche Prohlis,
Georg-Palitzsch-Str. 2 statt.

* außer in den Ferien

** vom Jugendamt der
Stadt Dresden gefördert

Veranstaltungen & Berichte

Kirche Prohlis Spezial

Fakt oder Fake - Was kann man noch glauben? 27.10., 18 Uhr

Kirche einmal anders: Nicht am Morgen, sondern am Abend, ohne Orgel, dafür mit Band und Gospelchor, mit Theater zum Schmunzeln und Kreuzverhör nach der Predigt, mit der Möglichkeit, selbst ein Gebet zu schreiben und hinterher bei einem kleinen Imbiss zu quatschen ...

*Bettina Reinköster und
Thomas Neumeister*

Mitmachende beim 5. Prohliser Adventsmarkt am 5.12. gesucht

Der Prohliser Adventsmarkt ist ein Mitmach-Adventsmarkt. Haben Sie Lust ab Mitte Oktober bei den Proben von Gospel- oder Kirchenchor mitzumachen? Fleißige Hände werden am **05.12. ab 11 Uhr** für den Bühnenaufbau benötigt. Möchten Sie am Nachmittag eine Bastelaktion anleiten oder hätten Sie Freude daran, am Getränkestand Kinderpunsch auszuschenken, dann melden Sie sich einfach bei Bettina Reinköster (bettina.reinkoester@evlks.de) oder im Pfarrbüro.

Bettina Reinköster

Adventskonzert am Samstag, 30.11., 16 Uhr

Das Bläserkollegium Dresden bringt Kammermusik für Holz- und Blechbläser in den unterschiedlichsten Besetzungen von der Barock- bis zur Neuzeit zu Gehör.

*Thomas
Neumeister*



Konzert in der JVA

Am **18.11.** gestalten die Prohlis Gospel Singers gemeinsam mit den Prohliser Blechbläsern ein Konzert in der JVA Zeithain.

Thomas Neumeister

Mitmachende für Krippenspiele gesucht

Am Heiligabend, 14:30 Uhr soll es wieder ein Krippenspiel mit Kinderchor geben, bei dem man aber auch einfach eine kleine Sprechrolle übernehmen kann. Die Proben werden **donnerstags von 16 bis 18 Uhr** stattfinden. Kommt einfach nach den Herbstferien zu den Proben. Nähere Informationen bekommt ihr bei Thomas Neumeister (thomas.neumeister@evlks) und Daniela Kankowski (Daniela.Kankowski@evlks.de).

Am Heiligabend, 16:30 Uhr findet traditionell das Krippenspiel der Jungen Gemeinde und der Konfirmanden statt. Auch wenn du noch nie in der Kirche warst und mindestens 12 Jahre alt bist, fühl dich herzlich eingeladen dich hier einmal auszuprobieren. Proben werden ebenfalls donnerstags von 18 bis 20 Uhr sein. Nähere Informationen bekommt ihr bei Bettina Reinköster (bettina.reinkoester@evlks.de).

Bettina Reinköster



Stasiknast und Ostsee-Flucht am 12.11., 19 Uhr

Gespräch und Musik mit Dietrich Kessler und Eberhard Klunker, Moderation: Hartmut Rüffert

In lockerer Atmosphäre, aber nicht belangloser Plauderei, erzählen die beiden Musiker Dietrich Kessler und Eberhard Klunker über ihre unterschiedlichen Routen, in den Westen zu kommen. Vor allem aber, was beide antrieb, sich den staatlichen Anordnungen und Zwängen zu entziehen und letztendlich der DDR trotz des Verlusts einer großen Fangemeinde und vieler Freunde den Rücken zu kehren. Durch gezielte Fragestellungen eines profunden Kenners der DDR-Rockmusik sollen nicht nur die Oberflächen klischeehaft berührt, sondern tiefer in das Thema eingedrungen werden.

Dazwischen greifen die beiden Musiker zu Gitarre und Saxophon und geben so einen kleinen Einblick in ihr musikalisches Schaffen.

Dietrich Kessler war Chef der bekannten Rockband Klosterbrüder, die sich 1975 in Gruppe Magdeburg umbenennen musste. Die Band stellte 1981, einzigartig in der DDR, einen gemeinsamen Ausreiseantrag. Die Folgen waren Berufsverbot und letztendlich Inhaftierung durch das MfS. Nach 20-monatiger Haft wurde Dietrich Kessler wie viele andere Schicksalsgenossen in den Westen „freigekauft“. Er ist bis heute als Verleger und Musiker (Klosterbrüder und Kesslers Projekt) erfolgreich tätig.

Eberhard Klunker begann seine Profi-Laufbahn als Gitarrist bei der Modern Soul Band. Bis zu seiner Flucht mit seinem Musiker-Kollegen Olaf Wegener 1975 arbeitete er mit vielen bekannten Künstlern in der DDR zusammen: Klaus Lenz, Uschi Brüning, Veronika Fischer, Hansi Biebl, um nur einige zu nennen. Neben der Zusammenarbeit mit anderen Künstlern ist Eberhard Klunker als renommierter Gitarrensolist unterwegs.

Hartmut Rüffert

war selbst Teil der DDR-Opposition und interessierte sich früh für die sogenannte DDR-Rockmusik, die sich vor allem durch ihre sehr guten und in großen Teilen zeitlosen Texte auszeichnet.

Thomas Neumeister



Fürbittanliegen

**Bibelarbeit - Gebet - Begegnung**

| | | | |
|----------------------------------|---------------------------|-------|----------|
| Andacht für Frieden & Versöhnung | mittwochs | 19:00 | JK |
| Bibelgesprächskreis | Donnerstag, 24.10. | 10:00 | GH Kl. S |
| Bibel im Gespräch * | 1. und 3. Montag im Monat | 19:30 | GH Z1 |

Kirchenmusik

| | | | |
|---|-------------|-------------|----------|
| Streichorchester | montags | 19:30-21:30 | GH Kl. S |
| Choralschola (Gregorianik) | mittwochs | 18:15 | GH Kl. S |
| (Projektarbeit, bei Interesse bitte Termine bei Kantor Burkhard Rüger erfragen) | | | |
| Kantorei | mittwochs | 19:30 | GH Kl. S |
| Posaunenchor | donnerstags | 19:45 | GH Gr. S |
| mus. Früherziehung (4-6 Jahre) | freitags * | 15:00 | KiGa |
| Kurrende ** (1.-8. Klasse) | freitags * | 16:30 | GH Kl. S |
| Blockflötenkreis | freitags * | 17:30 | GH Kl. S |

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche

| | | | |
|-------------------------------------|-------------|-------------|---------|
| Krabbelgruppe (0-3 Jahre) | donnerstags | 9:30 | St. Pe. |
| Christenlehre 1. Klasse | dienstags | 16:30-17:30 | GH Em |
| Christenlehre 2.-4. Klasse (1. Gr.) | montags | 16:00-17:00 | GH Z1 |
| Christenlehre 2.-4. Klasse (2. Gr.) | dienstags | 15:30-16:30 | GH Em |
| Christenlehre 5./6. Klasse | montags | 17:00-18:00 | GH Em |
| Konfirmanden 7. Klasse | donnerstags | 17:00 | |
| Konfirmanden 8. Klasse | donnerstags | 18:00 | |
| Junge Gemeinde ** | freitags | 19:00 | JK |

Frauen

| | | | |
|---------------------|--------------------------|-------|-------|
| Frauen im Gespräch | Dienstag, 15.10., 19.11. | 18:00 | GH Z1 |
| Frauen-Repaircafé * | Sonntag, 06.10., 03.11. | 19:00 | GH Z1 |

Senioren

| | | | |
|---------------|-----------------------------|-------|----------|
| Seniorentanz | 1. und 3. Mittwoch im Monat | 10:00 | GH Kl. S |
| Seniorenkreis | Freitag, 01.11. | 14:00 | GH Kl. S |

Abholung des treffpunkt süd 19.-21.11. GH Z1

Abkürzungen der Räume:

GH Em = Gemeindehaus Empore
 GH Gr. S = Gemeindehaus Großer Saal
 GH Kl. S = Gemeindehaus Kleiner Saal
 GH Z1/5 = Gemeindehaus Zimmer 1/5

JK = Jugendkeller
 K-G = Kirche-Glashaus
 KiGa = Kindergarten
 Kl. S = Kleiner Saal
 St. Pe. = St. Petrus, Dohnaer Straße 53

* außer in den Ferien

** Angebot wird durch die Stadt Dresden und den Freistaat Sachsen gefördert



■ Neue Konzertreihe. Klavierkonzert mit Robin Gaede

Ist für Pianisten das Wohltemperierte Clavier von Bach das Alte Testament, so sind die Klaviersonaten von Ludwig van Beethoven das Neue.

So wie im Neuen Testament der Bibel teils radikale Neuinterpretationen von Versen aus dem Alten stattfinden, so werden auch in Beethovens Sonaten die musikalische Form, die Expressivität des Ausdrucks gesprengt, in neue Bahnen gelenkt und zu neuer Vollkommenheit geformt. Dennoch bleibt auch das Werk von Bach zeitlos gültig. In Klaviermusik, ja in der Musik generell, gibt es wohl kaum größere Komponisten. Nach ihnen vielleicht Ebenbürtige, deren Werke es aber so ohne die beiden nicht geben würde. So sind die auf Hans von Bülow zurückzuführenden ehrfurchtsvollen Bezeichnungen „Altes und Neues Testament“ keineswegs übertrieben. Da Bach in seinen Praeludien und Fugen in beiden Bänden des Wohltemperierten Clavieres gleich zweimal durch alle möglichen Tonarten wandert, so kam mir die Idee, zu jeder Tonart passend eine Sonate von Beethoven auszuwählen. So soll diese Konstellation in jedem Konzert mindestens einmal erklingen. Ein anderer Aspekt soll in den Konzerten auch im Zentrum sein: Jede Tonart hat ihren eigenen Charakter, ihre eigene Färbung, die sicher für jeden Menschen verschieden ist. So wie e-Moll im Barock Stärke und Männlichkeit symbolisiert, so ist diese für den Komponisten Alexander Skrjabin mit den Farben weiss, blau und mondfarben verbunden. Lassen Sie sich zu diesem Aspekt in den Konzerten inspirieren! Im Verlauf der neuen Reihe sollen und werden sich auch andere Komponisten mit anderen Werken und anderen Besetzungen dazugesellen.

Robin Gaede

29.10., 19 Uhr

Gemeindehaus, Großer Saal

Johann Sebastian Bach:
Praeludium und Fuge Nr. 12
in f-Moll, BWV 88

Ludwig van Beethoven:
Sonate Nr. 1 in f-Moll,
op. 2/1 u.a.

Robin Gaede / Klavier



Veranstaltungen & Berichte

■ Spielzeit in Strehlen

Am **10.11.** laden wir alle jungen, jung gebliebenen und lebenserfahrenen Freunde der Brett-, Gesellschafts- und Kartenspiele nach dem Familiengottesdienst bzw. dem Kirchencafé zu einer lockeren Spielzeit in den kleinen Saal des Gemeindehauses in Strehlen ein. Bis 15 Uhr wird gespielt, gegessen und getrunken, was jeder selbst mitbringt. Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen!

Tobias Krodel und Dominique Rosenberg

■ Männerquartett der 86er

Am **17.11.**, dem vorletzten Sonntag des Kirchenjahres, wird der Gottesdienst wieder von dem Männerquartett der 86er ausgestaltet. Der Name verweist auf das Abiturdatum der Sänger. Sie sind alle in einer Schulklasse beim Dresdner Kreuzchor gewesen. Ich war einst auch von der Partie und freue mich, uns alte Knaben zum Singen wieder zu vereinen.

Friedrich Christoph Ilgner

■ Pyramidenanschub auf dem Wasaplatz

Am **1. Advent, dem 01.12.** nach dem Gottesdienst um **12:30 Uhr** darf ich zusammen mit Ortsamtleiter Jörg Lämmerhirt der großen Pyramide auf dem Wasaplatz wieder einen Schubs versetzen. Seit vielen Jahren findet dieses adventliche Volksfest unter wachsender Beteiligung der Strehlemer statt. Unser Posaunenchor wird die musikalische Rahmung geben und die Adventslieder begleiten, die wir mit den Menschen singen, die der Kirche mehrheitlich fern stehen. Im Anschluss kann man auch gleich eine kleine Stärkung zu sich nehmen.

Friedrich Christoph Ilgner



■ Herbstrüstzeit Ebersdorf



Für uns besteht Junge Gemeinde nicht nur aus Freitagabenden im JG-Keller. Worauf wir uns alle freuen, sind die Rüstzeiten, auf welche wir gemeinsam zweimal jährlich fahren dürfen.

Unsere Herbstrüstzeit steht bald schon wieder an. Vom **08.11. bis zum 10.11.** fahren wir auch dieses Jahr wieder ins Rüstzeitheim Guderhof in Ebersdorf bei Löbau. Spannende Andachten, Denkanstöße und

gemeinsame Aktionen wie Singen, Kochen, Spielen, sowie viele neue Begegnungen untereinander und mit dem Glauben bilden das Fundament der Rüstzeit. Nicht zu vergessen ist das Highlight unserer Herbstrüstzeiten: Gemeinsam wählen wir in Ebersdorf jedes Jahr das Krippenspiel aus, welches wir zur Christvesper an Heilig Abend aufführen.

Das Thema der Rüstzeit steht noch nicht fest. Aber sicher ist, dass es eine wunderschöne, gesegnete Zeit wird.

Alle jungen, abenteuerlustigen Menschen wollen wir einladen, das Wochenende gemeinsam mit uns zu verbringen.

Anmeldungen laufen über Anna Neugebauer und Clemens Köckritz persönlich oder per E-Mail an Clemens.koeckritz@gmx.de Wir freuen uns auf dich!

*Anna und Clemens,
im Namen der Jungen Gemeinde*

Diese erlebnispädagogische Maßnahme wird gefördert durch die Stadt Dresden.



Neues aus der Christuskita

Während der diesjährigen Schließzeit im Sommer wurde unser Kindergarten gründlich gereinigt und erstrahlt nun in neuem Glanz.

Zudem freuen wir uns über neue Markisen, die für Sonnenschutz vor allen in Räumen des Erdgeschosses sorgen.

Im Mehrzweckraum nutzen wir eine neue Klimaanlage, die beim Sportangebot und der Mittagsruhe für erträgliche Temperaturen sorgt.

An den heißen Tagen matschen die Kinder gern an der Matschanlage mit Wasser und Sand, stellen selbst Eis her oder gestalten gemeinsam mit ihren Erzieherinnen Bilder von bunten Eis-

stüten. Nach der Urlaubszeit verabschiedeten wir unsere Vorschulkinder in die Schule und große Krippenkinder wechseln nun nach und nach in den Kindergartenbereich. In der Krippe kommen neue Kinder mit ihren Familien dazu und werden dabei sensibel von den Fachkräften eingewöhnt.

Zudem laufen seit dem Ende Sommerferien die Vorbereitungen auf unser Sommerfest der Farben auf Hochtouren - wir freuen uns auf einen fröhlich-bunten Nachmittag mit Spaß und Begegnung.

Das Team der Christuskita



Fürbittanliegen

Bankverbindungen



Spenden, Kollekten, Teilnehmerbeträge, Kirchenmusikstellen & sonst. Überweisungen:

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36
Verw.-Zweck: RT0981 **Überweisungszweck und Kirchengemeinde**

Kirchgeld:

Empfänger: Kirchspiel Dresden Süd
IBAN: DE67 3506 0190 1607 0000 30
Verw.-Zweck: Vor- und Nachname und Kirchgeld-Nr.

Friedhöfe:

Leubnitz-Neuostra Empfänger: Kirchengemeinde Leubnitz-Neuostra ■
IBAN: DE89 3506 0190 1607 0000 22
Verw.-Zweck: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

Lockwitz Empfänger: Schlosskirchengemeinde Dresden-Lockwitz ■
IBAN: DE89 3506 0190 1605 4000 07
Verw.-Zweck: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

Vereine & Stiftung:

Kirchenstiftung Leubnitz: Empfänger: Stiftung Kirchengemeinde Dresden Leubnitz-Neuostra ■
IBAN: DE23 3506 0190 1626 8700 11
BIC: GENODED1DKD
Verw.-Zweck: Zustiftung Grundstock

Kirchenmusikverein Leubnitz: Empfänger: Verein zur Förderung und Pflege der Kirchenmusik in Leubnitz e.V. ■
IBAN: DE71 3506 0190 1626 3400 12
BIC: GENODED1DKD
Verw.-Zweck: Kirchenmusik Leubnitz

Spenden für Orgel/ Förderverein Strehlen: Empfänger: Christuskirchengemeinde Dresden-Strehlen ■
IBAN: DE92 8509 0000 4872 1010 00
BIC: GENODEF1DRS Raiffeisenbank Dresden
(abweichend von u.g. BIC)
Verw.-Zweck: Name und Adresse

Die Konten befinden sich bei der Bank für Kirche und Diakonie: **BIC: GENODED1DKD**

■ Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden Süd

Postanschrift: Altleubnitz 1, 01219 Dresden, Tel.: 0351-4 37 08 80, Fax: 0351-4 37 08 88,
Website: www.kirchspiel-dresden-sued.de, E-Mail: ksp.dresden-sued@evlks.de

■ Kirchgemeinde Bannewitz

Ev.-Luth. Kirche / Pfarramt Bannewitz

Kirchplatz 1, 01728 Bannewitz

Ev.-Luth. Friedenskapelle Kleinnaundorf

Saarstr. 1, 01705 Freital

E-Mail: kg.bannewitz@evlks.de

■ Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra

Kirche

Menzelgasse 4, 01219 Dresden

Ev.-Luth. Pfarramt

Altleubnitz 1, 01219 Dresden

Tel.: 0351-4 37 08 80, Fax: 0351-4 37 08 88

E-Mail: kg.dd_leubnitz_neuostra@evlks.de

Friedhofsverwaltung

Menzelgasse 2

Tel.: 0351-47 94 49 00, Fax: 0351-4 37 08 88

Friedhof.DD_Leubnitz_Neuostra@evlks.de

Kindergarten

Goppelner Str. 4, 01219 Dresden

Kindergartenleiter: Andreas Majta

Tel.: 0351-4 71 61 44, Fax: 0351-4 66 29 58

E-Mail: andreas.majta@evlks.de

■ Schlosskirchgemeinde Lockwitz

Kirche Lockwitz

Altlockwitz 2, 01257 Dresden

Kirche Röhrsdorf

Hauptstr. 12, 01809 Dohna / OT Röhrsdorf

Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Tögelstr. 1, 01257 Dresden

Tel.: 0351-2 84 03 02

E-Mail: kg.dresden_lockwitz@evlks.de

■ Kirchgemeinde Prohlis

Kirche und Kirchgemeindebüro

Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden

Tel.: 0351-2 84 11 49, Fax: 0351-2 84 12 25

E-Mail: kg.dresden_prohlis@evlks.de

■ Christuskirchgemeinde Strehlen

Gemeindebüro

Elsa-Brändström-Str. 1, 01219 Dresden

Tel.: 0351-4 71 03 30

E-Mail: buero@christuskirche-dresden.de

Kindergarten

An der Christuskirche 3, 01219 Dresden

Kindergartenleiterin: Katrin Rehde

Tel.: 0351-47 58 01 94

kita.dresden-christuskirchgemeinde@evlks.de

Öffnungszeiten Pfarrämter und Friedhofsverwaltungen

Montag

Leubnitz 09:00–12:00 ■

Lockwitz 15:00–18:00 ■

Mittwoch

Lockwitz 10:00–12:00 ■

Strehlen 14:00–17:00 ■

Freitag

Leubnitz 09:00–12:00 ■

Prohlis 10:00–12:00 ■

Dienstag

Leubnitz 15:00–18:00 ■

Prohlis 16:00–19:00 ■

Strehlen 10:00–13:00 ■

Donnerstag

Strehlen 09:00–11:00 ■

Leubnitz 14:00–16:00 ■

Bannewitz

mit telefonischer
Terminvereinbarung ■

Kontakte



Pfarrerinnen und Pfarrer

Sprechzeit nach tel. Absprache oder
Vereinbarung per E-Mail

Wolf-Jürgen Grabner 
Altleubnitz 1, 01219 Dresden
Tel.: 0351-4 37 08 82,
0351-27 56 88 50 (privat)
E-Mail: wolf-juergen.grabner@evlks.de

Tobias Hanitzsch 
Altleubnitz 1, 01219 Dresden
Tel.: 01520-1 82 00 32, 0351-4 37 08 84
E-Mail: tobias.hanitzsch@evlks.de

Antje Hinze 
Tögelstr. 1, 01257 Dresden
Tel.: 0351-2 72 05 44
E-Mail: antje.hinze@evlks.de

Friedrich Christoph Ilgner 
Wasastrase 16, 01219 Dresden
Tel.: 0351-2 14 23 05
E-Mail: friedrich_christoph.ilgner@evlks.de

Bettina Reinköster 
Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden
Tel.: 0173-8 68 26 41
E-Mail: bettina.reinkoester@evlks.de

Verwaltungsleiter

Jiri Kocourek 
Tel.: 0351-4 37 08 81
E-Mail: Jiri.Kocourek@evlks.de

Hausmeister / Küster

Guido Franke 
Kamill Darius Kankowski 
Michael Melerski  
Tel.: 0151-12 72 92 79

Gerald Schubert  
Tel.: 0174-3 20 87 45

Friedhofsverwalter

Kevin Kotzsch  
Tel.: 0351-47 94 49 01

Sozialpädagogen

Toni Menzel 
E-Mail: toni.menzel@evlks.de

Raah Elia Prescher 
E-Mail: RaahElia.Prescher@evlks.de

Gemeindepädagoginnen und -pädagogen

Andrea Grothe 
E-Mail: andrea-grothe@web.de

Daniela Kankowski 
E-Mail: Daniela.Kankowski@evlks.de

Johannes Schneider 
Tel.: 0155-66 38 30 27
E-Mail: Johannes.Schneider@evlks.de

Michael Weigel 
Julius-Scholtz-Str. 24, 01217 Dresden
Tel.: 0351-4 76 12 11
E-Mail: Michael.Weigel@evlks.de

Kirchenmusikerinnen und -musiker

Robin Gaede 
E-Mail: robin.gaede@evlks.de

Elisabeth Hoyer 
Tel.: 0351-4 26 08 77
E-Mail: elisabeth.hoyer@web.de

Thomas Neumeister 
Tel.: 0174-51 88 144
E-Mail: thomas.neumeister@evlks.de

Carola Pöllmann 
Tel.: 0351-4 71 32 70
E-Mail: Carola.Poellmann@gmx.de

Burkhard Rüger 
E-Mail: burkhard.rueger@evlks.de

 = Bannewitz

 = Leubnitz-Neuostra

 = Lockwitz

 = Prohlis

 = Strehlen

 = Kirchspiel

Dresden Süd

Renovierung des JG-Kellers

Der uralte JG-Keller der Kirchgemeinde Strehlen ist schon für viele JG-Generationen ein zweites zu Hause gewesen. Für uns ist er das auch heute und wird es immer sein. Leider gehen die Jahrzehnte an keinem Keller spurlos vorüber. In den Sommerferien vom 15.07. bis zum 19.07. trafen sich einige JG-Mitglieder täglich. Die lang geplante Renovierung wurde in Angriff genommen.

Die Möblierung der Küche musste schon am ersten Tag dran glauben. Dank Herrn Rosenberg's Unterstützung ging es Dienstag richtig los. Mit Hammer, Meißel und Bohrhämmer bearbeitete die Gruppe die Wände des Kellers, um alten Putz zu entfernen. Ende der Woche war ein Großteil geschafft.

Wir haben uns das Ziel gesetzt, bis zum 20.10. dieses Jahres auch den letzten Putz zu entfernen, denn danach sollen neue Küchenmöbel einziehen dürfen.



Dafür brauchen wir Ihre Hilfe!
Wir suchen Bohrhämmer als Leihgabe!

Für kleine Spenden für die neue Küche sind wir ebenfalls dankbar. Auch wenn Sie uns mit ihrem Körpereinsatz unterstützen wollen, dürfen Sie sich gerne an uns wenden!

Tel: 0157-32 90 05 03 oder
Email: annalune689@gmail.com
Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Unterstützung!

Anna, im Namen der JG-Leitung

